

**Feststellungen und Festlegungen  
der Beigeordnetenkonferenz vom 11.02.2014**

**Ort:** Stadthaus, Wappensaal  
**Zeit:** 10:00 Uhr – 11:30 Uhr

Teilnehmer: Herr Oberbürgermeister Dr. Wiegand  
Herr Bürgermeister Geier  
Frau Dr. Marquardt, Beigeordnete für Kultur und Sport  
Herr Neumann, Beigeordneter für Wirtschaft und Wissenschaft  
Frau Ernst, Leiterin des Büros des Oberbürgermeisters  
Herr Paulsen, Referent für strategische Grundsatzfragen  
Frau Wildgrube, Referentin für Ordnung und Sicherheit  
Herr Loebner, Fachbereichsleiter Fachbereich Planen  
Herr Müller, amt. Fachbereichsleiter Fachbereich Sicherheit  
Herr Mämecke, Referent des Geschäftsbereiches Bildung und Soziales  
Frau Riethmüller, Seniorenbeauftragte der Stadt Halle  
Herr Bock, Pressesprecher  
Herr Rochau, Strategische Steuerungsunterstützung  
Frau Sowoidnich, Strategische Steuerungsunterstützung  
Herr Gerstenberg, Teamleiter Team Verkehrstechnik  
Herr Möller, Büro des Oberbürgermeisters

Gäste: Herr Stettin, Bürgerverein Stadtentwicklung e.V.  
Herr Dr. Schmieder, Geschäftsführer des Technologie- und  
Gründerzentrums Halle  
Herr Voß, Geschäftsführer der Stadtmarketing Halle (Saale) GmbH

**1. Öffentlicher Teil**

<b>1.</b>	<b>Eröffnung der Sitzung</b> Herr Oberbürgermeister Dr. Wiegand begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Sitzung.
<b>2.</b>	<b>Feststellung der Tagesordnung</b> Es gibt keine Anmerkungen zur Tagesordnung.
<b>3.</b>	<b>Beschlussvorlagen</b> Es liegen keine Beschlussvorlagen vor.
<b>4.</b>	<b>Mitteilungen</b>
<b>4.1</b>	<b>Hochhausscheiben in Halle–Neustadt – aktueller Stand</b>  Herr Loebner, Leiter des Fachbereichs Planen, führt in die Thematik ein und erläutert die derzeitige Situation der Hochhausscheiben in Halle-Neustadt. Derzeit befinden sich die Scheiben A, B, D und E in Privatbesitz. Die Scheibe C befindet sich im Eigentum des Landes Sachsen-Anhalt. Die Scheibe D wurde als Bürogebäude saniert und ist überwiegend vermietet. Die vier unsanierten Scheiben

stehen seit 15 Jahren leer und befinden sich in einem desolaten Zustand. Die Stadt hat aufgrund der vorliegenden Gefährdungssituation an den Scheiben A und B im Rahmen der Ersatzvornahme bereits Sicherungsmaßnahmen veranlasst.

Innerhalb einer Zukunftswerkstatt anlässlich des Jubiläums „50 Jahre Neustadt“ sollen in Zusammenarbeit mit dem Kompetenzzentrum Stadtumbau des Landes Sachsen-Anhalt weitergehende Nutzungs- und Gestaltungsideen für die Hochhausscheiben entwickelt werden, so Loebner.

Herr Stettin, Bürgerverein Stadtentwicklung e.V., benennt als Hauptproblem ein fehlendes Entwicklungs- und Nutzungskonzept. Dies würde mögliche Investoren abhalten. Die bereits länger geführte Eigentümerdebatte trage nicht zum Fortbestand der Scheiben bei. So bestehen nach der Bauordnung des Landes Sachsen-Anhalt und dem Baugesetzbuch verschiedene Eingriffsmöglichkeiten in die Eigentümerrechte. Diesbezüglich ist das Modernisierungs- und Instandsetzungsgebot nach § 177 BauGB zu benennen, das für die Stadt Handlungsmöglichkeit eröffnen würde. Ziel, so Stettin, müsse die Erhaltung der Hochhausscheiben in Halle-Neustadt sein.

Herr Oberbürgermeister Dr. Wiegand bedankt sich für die Impulse. Er bittet den Geschäftsbereich Stadtentwicklung und Umwelt darum, bis 2015 endgültig mitzuteilen, ob ein Nutzungskonzept vorgelegt werden kann. Der Bürgerverein Stadtentwicklung Halle e.V. ist in die Prüfung einzubeziehen.

Herr Loebner sichert eine entsprechende Mitteilung bis Sommer 2015 zu.

Frau Riethmüller, Seniorenbeauftragte der Stadt Halle, regt an, die Hochhausscheiben für bezahlbaren altersgerechten Wohnraum zu nutzen.

#### **4.2 Seniorenberatung in der Stadt Halle (Saale) – aktuelle Projekte**

Für ältere Bürgerinnen und Bürger gibt es in der Stadt Halle zahlreiche Informations-, Beratungs-, Bildungs- sowie Freizeitangebote. Der aktuelle Seniorenratgeber 2014/2015 stellt diese im Überblick vor. Er dient als umfangreiches Nachschlagewerk für Senioren und Angehörige und ist an allen Pforten der Verwaltungsstandorte der Stadt Halle erhältlich.

Frau Riethmüller stellt das Projekt „Netzwerk Nachbarschaften: Lebensqualität bis ins hohe Alter“ vor. Dieses ist in das Bundesprogramm „Anlaufstellen für ältere Menschen“ eingebunden und soll die bessere Koordination verschiedener Leistungsangebote (gesetzliche, private und ehrenamtliche) ermöglichen. Ziel seien die Weiterentwicklung bedarfsorientierter Angebote sowie eine bessere Informationsvermittlung und Beratung. Dabei könne auch bürgerschaftliches Engagement stärker berücksichtigt werden, so Frau Riethmüller.

#### **4.3 Abschaltung von Lichtsignalanlagen**

Herr Gerstenberg, Teamleiter Verkehrstechnik, stellt die Ergebnisse der Prüfung zur Abschaltung von Lichtsignalanlagen in der Stadt Halle (Saale) vor: insgesamt liegen 17 Vorschläge vor. Nach Abstimmung mit der HAVAG und Polizei können insgesamt 5 Vorschläge sofort umgesetzt werden. Nach eingehender Prüfung zählen dazu Anlagen an den folgenden Standorten: an der Magdeburger Chaussee (Höhe Baumarkt), in der Porphystraße, in der Weststraße (Gewerbegebiet/Coca Cola), am

<p><b>4.4</b></p>	<p>Zollrain (Kaufland) und in der Dieselstraße (Richtung Buspoller / Europachaussee). Die notwendigen Bescheide der Unteren Verkehrsbehörde werden in Kürze erlassen, eine Stilllegung der Lichtzeichenanlagen kann bis zum 20. Februar realisiert werden.</p> <p>Herr Oberbürgermeister Dr. Wiegand bittet weiterhin um Prüfung, inwieweit im Rahmen einer Testphase sämtliche Lichtsignalanlagen der Stadt in den Nachtstunden abgeschaltet werden können. Er bittet darum, das Prüfergebnis in der nächsten Beigeordnetenkonferenz vorzustellen.</p> <p><b>Nutzungskonzept für das „Historische Planetarium und Sternwarte Halle – Kanena“</b></p> <p>Frau Dr. Marquardt, Beigeordnete für Kultur und Sport, erläutert den aktuellen Planungsstand. In Abstimmung mit dem Landesverwaltungsamt sowie Vertretern des Vereins „Historische Planetarium und Sternwarte Halle – Kanena“ könnte im Planetarium Kanena ab dem neuen Schuljahr Unterricht für Schulklassen angeboten werden. Bis dahin sind die notwendigen Voraussetzungen zu schaffen und eine schulfachliche Prüfung durch das Landesverwaltungsamt durchzuführen.</p>
<p><b>5.</b></p> <p><b>5.1</b></p>	<p><b>Termine</b></p> <p><b>Aktuelle Projekte der Stadtmarketing Halle (Saale) GmbH</b></p> <p>Herr Voß, Geschäftsführer der Stadtmarketing Halle (Saale) GmbH, stellt Messen und Veranstaltungen vor, auf denen sich die Stadt Halle (Saale) derzeit präsentiert:      Vakantiebeurs Utrecht vom 14.01.2014 bis 19.01.2014      Ferienmesse Linz vom 23.01.2014 bis 25.01.2014      Reisemesse Dresden vom 31.01.2014 bis 02.02.2014      FERIE FOR ALLE 2014 in Hering, Dänemark vom 21.02.2014 bis 23.02.2014      ITB Berlin vom 05.03.2014 bis 09.03.2014</p>
<p><b>6.</b></p>	<p><b>Anfragen</b>      Es liegen keine Anfragen vor.</p>
<p><b>7.</b></p>	<p><b>Vormerkungen</b>      Es liegen keine Vormerkungen vor.</p>